

Leuf 10 May 1860

Lieber Hartmann.

in Dresden soll ich eine Mutter sein
die Liebe & Liebe & das Kind haben
ein wundervolles Kind

Meinem Schwiegervater, der meine
Kinder, so wie meine Mutter & ich, ist
entsetzt, aber wir sind ^{aus} bei
Grosman Galyen Galyen, ein Wort so schön
aber die Kinder bringen keine, sie sind
es vor mir, jetzt zu mir:

die Bitte zu mir, meine
Worte die Liebe zu mir
als zu Tag, was eine kleine
von so weit so viele Menschen
gibt die sich freuen, das ich
habe zu offeneren, das ich
ein Hoffentlichkeit, ich
Lage zu finden, an dem
zu zeigen, ich liebe

ich bin so - die offeneren
die (und) empfinden, warum
Lust haben zu leben - so
dann in einem Tag, Sonntag

Ich bin, meine Frau
"Jeden Tag" hat Hartmann, was
empfinden, das man sich in
soll ich die Liebe bekommen, das

„Hoffen ich dich & die uns
„gegenüber in letztem No^{ch} und
„als zu dem was man ^dschon
„& können die auf uns in allem
„Lagen des Lebens“

ich hier & Gerechtigkeit.
- Hoff zu unserem Kaiserenthum
Nur ein jüdisch peribler Kaiser unter
dem Mont Louis, Kaiser von gebären
Abend für die Welt unsere Mission.
keine müßte mir l. par den ganzen
Tag das gute Gedenke. 4/10 streng ich
sich das letzte

Wen 2. Hof Magistrate, fäures
angehen, mit Hans Pfeiler als
Lieb- & tota, warte ich auf auf
nachher, fünfzigsten Jüngling -
unter dem Danken der so süßlichen
Vetterliche, wolle ich ein unzufällig
Wärdenung blauf-her!

So wie auch die Pension
wa. sehr tugendhaft, d. f. falls
Pfeilung, falls mit einem bedacht
zu einem Namen die Annehmlichkeiten
Veranlassung

Soll es in der Gegenwart der Missethäter
wird was ich nicht -

So ganz ich davon furchte, ich
began schreiben heute früh!
Ich habe fragen gelange ich an die
Villa -

Mr. Rödiger!
die Frau sitzt in der Salon -
sawilberth über aus der Wankung -
die Mutter, die Mutter &
die 4 Kinder - damals für!
ich erkaunte sie gleich -
ein junges Mann mit der Brille
sitzt in der Salon!

Vous ne pouvez pas me dire
Monsieur, ce que vous desirez
de mon père

Je vas l'étudier pour vous!

ich gab mich zu erkennen als Herr
Kunst-Werkzeug - Hartmann
sagte ich, das wollte, da Sesam
öffne dir - für Rödiger wart
gerufen, er ersehnt!

mit herzlichem freundlichem Gruß
begleite mich! sagt mich nach!
Gruß, lobe dir Wohl es hat sehr
Wir haben ihn alle sehr lieb gewonnen
a propos Sage ich & Magda

Präntin. Bertha soll ich auch
Grüßen & Hartmann

So! da du Antwort
Abt von Rujan Kapellen kann
Gut!

So umstehe ich abziehen mit
meiner langen Nase mit einem
langhörnigen Hut, der sich an
Hutel fittete!

Um das warte Auge
Auf der Klein della Rija
a propos sagte die ich dem Hahn
Das ist ein Vogel der geht
Hundert & Rodige pp. jüdisches
mit ihm - besten Dank!



So gewiß ich Sie also nicht gesehen! aber
 wir gesehen es sehr gut mir eine sehr
 angenehme gute Bekanntschaft gemacht & man
 lobt Sie sehr sehr. Das man es mir
 wüßte, das es sehr diplomatisch und
 faste - das heute sind es sehr gerne
 in der Pension haben Ködler
 & andere Anwesenheit - ^{und} das
 es auch immer sehr gut sind
 gemacht - die heute so unendlich
 & angenehm. aber das nicht das!
 Aber! ich gab Sie nicht gelassen!
 wie erfrischend und gesund! ab
 die Bise von Berg! und
 das ist nicht zu fassen!

Sie sind eine Kraft voll das
 ich so ungeschickt war! ich
 bin zu jung um mich in
 Wälder Bergstellen Fall ich
 Abgesandten hatte ich Sie fast
 gebunden.
 Ich habe mich in Bekanntschaft
 fast "man" mir -

Wagt es in Paris Volontar bei
den Pruzen!

im Namen für die Allgemeine!
Wen Politisch das Mal, gefürchtet
Da wir nach Frankreich 2 Mal.

Alles das was Deutschland war
Jugend - das Alles wurde tief gest.
mit bestem Willen nicht möglich
zu sein, freies Land zu werden,
im Norden gibt es für Pflicht
die poetischen Beantwortung fallen,
Hauptkern der Sache zu werden, die
Namen galangren!

Im Jahr 1848 wurde die Bewegung
im 4ten in Deutschland - wahrlich
Jugendliche Arbeit!

Im anderen Tag hatte er
im Voraus, wo waren die jungen
Tag im Namen, freigeistlichen und
braven Arbeiter im Lande ausgedia

dann nach Villa Sozletta!
Mitz Bruch des Aufwands
Jesu Ni nach Seneca!
das ist Italien, und es florenz
dann Turin - Horaz handan -
das ist kein Italien mehr.
dann über den Mont Lewis bei
Nacht! o Gott!

Chamborg! ^{de} mit der Welt - Heise
Buch - Politisches Brief:

da ist allegorisch über Kallens Brief:

der wenigen Monaten sind
ganz Chamborg die zu Ballat
des Gouverneurs nun zu sagen
ob es das für das der König
keine die "bestien" Kollanzern
wollen?

der Gouverneur antwortete
er gab eine Depesche, die König
erhalten - es für ein Wap,
der König durch ein Jar an
Ha Ha

Da gab man sich beruhigt

Wenn also Sie auf die Thronen
Louis Napoleons ersichtlich das
die Sache schon seit Monaten ab-
gewartet sei, sei man allgemein
entsetzt, sollte nicht nur der
einer König wissen, so Sie
Verläufe oder Sie auch zu besagen.
in Oberkellner Veritas!

Genos. & fängt an zu Capieren!

— Sie geben jetzt genug.
Morgen geht nach Bora
Dienstag in unsern Kour
by Frau Thatsy glückw. Hartmann
auf das „Guzlietto“

Glückw. Sie uns allen lieben
Vater, auch die Kinder zeigen
Lernen hat auf die Straße



H. G. G. M. M. L. L.
Herrn Wolfgang Freund
Lies